

Ortsblatt-Leipzig

02/2019



erapress-medien-agentur

Connewitz • Südvorstadt



Groß und Klein stimmen sich beim Eierfärben auf das Osterfest ein. Foto: djd/Ferrero/thx

Anzeigen

KÜCHENBECK

- seit 1919 - PROFICENTER

Komplett-Service:

- kostenloses Aufmaß vor Ort
- Erstellen von Installations- und Fliesenplänen
- Computerplanung
- kurze Lieferzeiten
- günstige Finanzierung

TREFFPUNKT KÜCHEN & IDEEN

Karl-Liebknecht-Straße/Ecke Arndtstraße
04275 Leipzig • Telefon: 0341/3 01 67 45

Physiotherapie

Tina Dorn
am Connewitzer Kreuz

Wir suchen Verstärkung
für unser Team und
freuen uns auf deine
Bewerbung.



Wir wünschen unseren
Patienten ein frohes Osterfest!



Karl-Liebknecht-Str. 152 · 04277 Leipzig

Öffnungszeiten:

Mo-Do 8.00-19.00, Fr 8.00-12.00 Uhr

Tel.: (0341) 3 03 23 32



Frohe Ostern!

Holen Sie sich den Frühling ins Haus.
Exklusive Osterdekoration.

Große Auswahl an Frühblühern sowie
Beet- und Balkonpflanzen aus
einheimischer Produktion.



Johannes-R.Becher-Str. 12
04279 Leipzig
Tel.: 0341-3 30 44 11
www.haediflor.de

Liebe Leserinnen und Leser,

das Osterfest ist schon etwas ganz Besonderes, zumal es seit Jahrhunderten gefeiert wird als ein Fest der Auferstehung und der Fruchtbarkeit. Und in aller erster Linie haben wir es ja dem Hasen zu verdanken, der uns die bunten Eier bringt. Aber wer hat ihn gesehen, den Osterhasen? Viele Geschichten und Mythen ranken sich darum. Und es macht Vergnügen, sie jedes Jahr aufs Neue zu erkunden.

Ostern ist demnach für Groß und Klein ein spannendes Familienfest. Schon die Tage vorher kann man nutzen, um gemeinsam zu basteln, Eier zu bemalen, Geschichte n vorzulesen und die Wohnung, den Balkon und den Garten mit bunten Blumen zu schmücken. In dieser Ausgabe halten wir viele Tipps und Anregungen für Sie bereit, wie Sie das Osterfest zu einem wahren Fest des Frühlings machen können. Wir wünschen Ihnen dabei viel Vergnügen!

Ortsblatt-Leipzig

erapress-medien-agentur

Redaktion: Elke Rath
erapress@ortsblatt-leipzig.de
Anzeigen: Martina Schnurrbusch
ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de

Uhren



Schmuck *Kirschmann*

Das feine Geschenk
Wir beraten Sie gern.

Mo.-Do. 10-18 Uhr, Fr. 9-16 Uhr

Karl-Liebknecht-Str. 135

Telefon 3 01 55 00



Wir wünschen
unseren Kunden
ein frohes
Osterfest!



Jens Mitschack

Klempner- und Installateurmeister

Simildenstraße 7
04277 Leipzig

(0341) 3 01 22 71



Halle 5 e.V. – das ist wie ein zweites zu Hause

Viele kennen nur das Werk II am Connewitzer Kreuz. Aber zur Kulturfabrik Leipzig gehören auch das Zentrum Frauenkultur, Cammerspiele sowie der Halle 5 e.V. Letzterer gründete sich bereits im Mai 1992, als Jugendliche diesen Teil des früheren VEB Werkstoffprüfmaschinen übernahmen. Die Veranstaltungshalle im Erdgeschoss gab dem Verein den Namen. 1997 kam der offene Treff in der ersten Etage hinzu. Allein das Angebot der Kurse und Veranstaltungen aufzuzählen, nimmt reichlich Platz in Anspruch: Antiaggression, Breakdance, Elterntreff, Hiphop, Kinderflohmarkt, Kochen, Kreatives, Selbstverteidigung, Social Media, Theater, Ü7-Disco... „Drums alive“ heißt die nächste Idee. „Wir haben keine Leerstandszeiten“, berichtet Geschäftsleiterin Ines Lufsky. Oft seien die Kurse so gut belegt, dass es einer Warteliste bedürfe. Dazu kämen Extras wie Ferienangebote oder Kinderfasching, eine Märchenstunde beim Weihnachtsmarkt, Veranstaltungen im Rahmen der Buchmesse... Zuletzt wurde gemeinsam mit DKSB Leipzig/ Kinderbüro, Haus Steinstraße und Werk II Anfang Oktober der erste Kinderkongress organisiert. „Ein wunderschöner Tag ohne Langeweile, welcher die Kinder total begeistert hat

und den wir 2019 auf jeden Fall wiederholen und erweitern“, so Lufsky. Am besten sei der Workshop gegen Mobbing angekommen. Ein (leider) sehr wichtiges Thema, welches auch im Alltag des Kinder- und Jugendtreffs immer wieder angepackt wird, ohne dass es eine förmliche Beratung ist. „Wir wollen lieber ins Gespräch kommen“, betont die Leiterin.

53 Mitglieder bringen sich in den Verein ein. Vier Mitarbeiter teilen sich 2,5 Stellen. Dazu kommen Praktikanten und Ehrenamtler. „Wir wollen ein zweites zu Hause bieten – Raum zum Zurückziehen, Hausaufgaben machen, Lesen, Spielen und freizeithlichen Entfalten – offen für alle, die mögen, aber besonders auch für sozial Schwächere.“

Ines Lufsky betrachtet das als einen Beitrag zum Erziehungsauftrag sowie zum Kindeswohl. Insofern wünscht sie sich, in amtliche Hilfeverfahren besser eingebunden statt als bloßes Freizeitangebot betrachtet zu werden. Kamen anfänglich vor allem Jugendliche in den nachmittäglichen Treff, seien es nun auch Grundschüler. Das Kulturamt fördere Newcomer-Bands. Der Antrag für Figurentheater sei gestellt. „Aber wir waren auch schon des Öfteren auf der Streichliste“, bemerkt Lufsky. Kein



Buntes Treiben im Freizeittreff und beim Sommerfest. Foto: Halle 5 e.V.



Grund zum Verzagen. „Wir wollen optimistisch sein, wie auch die Kinder Zuversicht wollen.“

Text: Frank Willberg
www.halle5.de

Anzeige

Ungepflegte Zähne können tödlich sein!

Was es bedeutet seine Zähne nicht ordentlich zu pflegen, erfahren die meisten Patienten erst, wenn es schon zu spät ist. Dann heißt es Füllungs-therapie, Wurzelbehandlung oder gar Zahnextraktion. Doch viele Patienten wissen nicht, was „kranke“ Zähne für weitere Risiken mit sich bringen.

Durch löchrige Zähne entsteht ganz leicht eine Parodontitis (bakterielle Zahnbettentzündung), welche unbehandelt zur Zerstörung des Zahnfleisches und des Zahnhalteapparates führen kann.

Der Körper hat somit ständig mit dem Bakterienbefall im Mund zu kämpfen. Es ist nachgewiesen, dass Erkrankungen wie Diabetes, Herz-Kreislauferkrankungen bis hin zum Herzinfarkt oder Schlaganfall durch den Bakterienbefall entstehen können. Vor einigen Jahren wurde auch festgestellt, dass das Krebsrisiko deutlich erhöht ist. Besonders hoch ist das Risiko für Bauchspeicheldrüsenkrebs durch die Parodontitisbakterien. Diese Bakterien wurden in den Krebszellen der Bauchspeicheldrüse nachgewiesen. Das Risiko, an Krebs in jeglicher Form zu erkranken, ist bei Patienten mit einer Parodontitis-erkrankung um 33% höher als bei gesunden Patienten.

Wir können Ihnen den Entzündungsgrad des Zahnhalteapparates darstellen und die entsprechenden Therapieempfehlungen entwickeln. Zögern Sie nicht und vereinbaren Sie jetzt bei uns einen kostenlosen Risikocheck - Ihrer Gesundheit zuliebe!

Ihr Praxisteam ZMVZ Leipzig



ZMVZ LEIPZIG

Kochstraße 138
04277 Leipzig
Tel.: 0341 3025726
info@zmvz-leipzig-connewitz.de
www.zmvz-leipzig-connewitz.de

MEIN COUPON
für einen
KOSTENLOSEN
RISIKOCHECK

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter **Telefon 0341 3025726**.

Unter Vorlage des Coupons erhalten Sie Ihren kostenlosen Risikocheck.

Meiner Gesundheit zuliebe!

Halle 5 e.V.

Freitag, 12. April, 16-18 Uhr:
 Ü7 - Kinderdisco
 für alle Kids von 7 bis 11 Jahre
 Wer Lust hat, als DJ die Musik auf-
 zulegen, sollte sich vorher bitte
 im Freizeittreff melden. Ihr könnt
 auch eure Lieblingsmusik mitbrin-
 gen, aber bitte auf einer Origi-
 nal-CD. Eintritt: 1 EUR

Sonntag, 14. April, 14-17 Uhr:
 Kinder-Flohmark
 Habt ihr Spielzeug, Bücher, CDs,
 DVDs oder andere Sachen, die
 lange genug bei euch ungenutzt
 herum lagen!? In die Spielkiste?
 Wegwerfen? In den Keller? ... oder
 doch verkaufen? Bei Kaffee, Kuch-
 en und anderen Getränken kön-
 nen sich alle Trödler und Besucher
 eine Pause gönnen.
 Die Standgebühr beträgt 5 EUR.
 Ein Teil davon kommt dem „Kin-
 derhospiz Bärenherz Leipzig e.V.“
 zugute. Eintritt ist frei!

Samstag, 27. April, 22 Uhr:
 Sinneswandel - Wave. New Wave
 - Synthipop - 80erPop - Mini-
 mal - New Romantic - Postpunk -
 Sub80ies. Gespielt wird an diesem
 Abend eine Menge: von under-
 groundigen Szenesongs, melchan-
 cholischem Gitarren-Wave über
 (minimal)elektronische Sounds
 hin zu großartigen Popsong-Klas-
 sikern. Ein neon-bunter Mix aus
 New Wave, Synthie Pop, Post
 Punk, NDW, Dark Wave, Minimal
 elektro und Sub 80ies.
 DJs: darksounds und Eclipse
 Eintritt: 4 EUR
 Öffnungszeiten Kinder- und Ju-
 gendfreizeittreff HALLE 5
 Montag - Freitag: 13 bis 20 Uhr

Konzert

Sa., 06. April, 20 Uhr:
 Werk II präsentier in Halle 5:
 Alternative Rock, Jazz-Funk
 Jon Pold Synergy
 „THE GREAT DIVIDE TOUR“
 SYNERGY kombinieren Pop- und
 Funkmusik mit Elementen aus Pro-
 gressiven Rock und Jazz. Sie lassen
 sich inspirieren von Künstlern wie
 Peter Gabriel, David Bowie, Level
 42 und Nine Inch Nails. Vor dem
 Hintergrund der dänisch-norwe-
 gischen Band EUZEN bringt Jon
 Pold eine musikalische Kreuzung
 mit komplizierten Basslinien und
 melancholischen Songs.
 VVK: 14,20 EUR

Auszeichnung mit Goldener Ehrennadel

Thomas Truckenbrod ist
 Augenoptiker und Op-
 tometrist mit eigenem
 Betrieb am Johannis-
 platz in Leipzig und zu-
 dem seit beinahe zehn
 Jahren ehrenamtlich als
 Präsident des Zentral-
 verbandes der Augen-
 optiker und Optomet-
 risten (ZVA) tätig.
 Für seinen besonderen
 Einsatz erhielt er am
 9. März vom ZDH-Ge-



neralsekretär Holger
 Schwannecke (Foto li.) die
 Goldene Ehrennadel des
 Handwerks.

In diesem Jahr feiert das
 traditionsreiche Familien-
 unternehmen sein 100-jäh-
 riges Firmenjubiläum. Zahl-
 reiche Veranstaltungen
 finden dazu statt, darunter
 am 11. April, um 18 Uhr,
 zum Thema: Das Auge – das
 Fenster zum Körper?“

Foto: Frank Sonnenberg

Anzeige

WEGWEISEND

Der Mazda CX-5 erfüllt dank seiner Motorentechnologie Skyactiv bereits heute die Euro 6d-TEMP-Norm, damit Ihnen alle Wege offen bleiben.

MAZDA CX-5
Jetzt monatl. leasen ab € **299**¹⁾ ohne Leasing-Sonderzahlung

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 7,7 l/100 km, außerorts 5,6 l/100 km, kombiniert 6,4 l/100 km. CO ₂ -Emission kombiniert: 6,4 g/km. CO ₂ -Effizienzklasse: C			
1) Mazda CX-5 Prime-Line Skyactiv-G 165 FWD			
Nettodarlehensbetrag €	28.216,00	Laufleistung p.a. km	10.000,00
Leasing-Sonderzahlung €	0,00	Gesamtbetrag €	31.269,00
Monatliche Leasingrate €	299	Effektiver Jahreszins %	3,44
Vertragslaufzeit gesamt	48 Monate	Fester Sollzinssatz p.a. %	3,39

Repräsentatives Beispiel: Vorstehende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 4 PAngV dar. Ein Privat-Leasing-Angebot der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise zzgl. Zulassungs- und € 690 Überführungskosten. Abbildung zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

Auto Freydank GmbH & Co. KG
 Sandberg 30 | 04178 Leipzig | Tel. (0341) 94 52 - 0
www.auto-freydank.de

Ortsblatt-Leipzig

Impressum

erapress-medien-agentur

Brandvorwerkstraße 52-54
04275 Leipzig
Telefon: 0341 | 30 692 310
Fax: 0341 | 30 692 311
E-Mail: erapress@ortsblatt-leipzig.de
Redaktionsleiterin: Elke Rath (V. i. S. d. P.)

Medienberaterin:

- Martina Schnurrbusch
Funk: 0160 | 95 37 79 36
E-Mail: ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de

Druck: LINUS WITTICH Medien KG
Vertrieb: Töpfer Werbung
Telefon: 0341 | 521 55 50

Weitere Ortsblätter:

- Stötteritz, Probstheida, Reudnitz
- Gohlis, Möckern
- Paunsdorf, Engelsdorf, Mölkau
- Schönefeld, Mockau, Thekla
- Connewitz, Südvorstadt
- Lindenau, Plagwitz, Kleinzschocher

Kleinanzeigen auf dem Marktplatz werden nur im Internet angenommen: www.ortsblatt-leipzig.de

- Auftrag eingeben, bezahlen und die Rechnung ausdrucken. Für 5 Euro pro Zeile erscheint die Anzeige einmal im Monat in allen Ortsblättern.
- Verschenktes: kostenfrei.

Zusendung von Rechnungen, einschließlich von Belegexemplaren: 1,90 Euro.

Für Druckfehler und deren Folgen wird keine Haftung übernommen. Ebenso für unangeforderte Manuskripte, Leserbriefe und -fotos. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen offen.

Anzeigenschluss:
3. Mai 2019

Jobsuche

Wir suchen für unser Zustellteam der Ortsblätter zuverlässige Austräger in Ihrem Stadtteil

- Bevorzugt – Bewerber ab 50 Jahre
- gern mit PKW (Kilometergeld)
- Steuerfreier Hinzuverdienst bei Rentnern & Arbeitslosen

i Bitte wenden Sie sich an Herrn Töpfer direkt. Tel.: 0341 | 521 55 50 • 0177 - 251 89 43 • sven.toepfer@t-online.de

Dienstleistung

Unterstützung für Senioren und jüngere Hilfesuchende Angelika Kaschta: Erledigungen im Haushalt/Alltag, ☎ 0341/4 41 74 43 o. 0171/9 00 44 10

Dienstleistungen Haus, Hof u. Garten, Rep. an Zaun, Laube, Platten legen, Abriss, Entrümpelung, Entsorgung, Gartenarb. u. v. m., Fa. Uwe Muth, ☎ 0341/4 80 15 75

Ihr Handwerker für alle Fälle - üben. Entrümpelg., Beräumg., Haushaltsaufgl., Garten, Keller, Garageberäumg., a. kl. Dinge + Eilig Hausmeisterservice, Haus&Gartenarb. (Heckenschnitt, Rasen, Laub) Reparatur./Renovierg., auf Anfrage Tel. 0176/22616786

Fachgerechte Baumpflege, Baumfällung & Obstbaumschnitt mittels Seilkletter- und Ablasstechnik auch auf engstem Raum. Stubbenfräsen, Heckenschnitt, Fassadenfreischnitt, Rodung, Schnittgutentsorgung und kamingerechte Verarbeitung. !Kostenfreie Besichtigung und Angebotserstellung! Fa. Pro Altura Telefon: 01578 / 0655746 E-Mail: info@pro-altura.de 04229 Leipzig, Inh. Hannes Proft

Stellenangebote/Bildung

Volkssolidarität Leipziger Land/ Muldentale e.V. sucht ab 01.05.2019 für die neue Tagespflege in Engelsdorf: Pflegedienstleitung 35 Std./Wo. Pflegefachkraft 30 Std./Wo. Pflegehilfskraft 30 Std./Wo. Alltagsbegleitung mit Ausbildung nach § 43 b SGB X 36 Std./Wo. Nähere Angaben finden Sie unter Stellenangeboten auf unserer Internetseite www.vs-leipzigerland-mtl.de Bewerbungen an: Diezmannstraße 12, 04207 Leipzig Tel.: 0341/90425 31 E-Mail: bewerbung@vs-leipzigerland-mtl.de

Ankauf

Kaufe alte Weißwäsche, Besteck, Bücher, Hausrat, Schmuck, Möbel, Kobler: 0341 | 4114422

Musikunterricht & Service

proAkteur.de - Fachunterricht Tasteninstrumente ab 4 Jahre; SchülerBANDe. Tel. 0341.2327326
KLAVIERUNTERRICHT für Anfänger, Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger jeden Alters im Zentrum von Leipzig. Kostenlose Probestunde. Tel. 017631184373

Gitarre/Keyboard, Tel: 0341 41 34 366 - www.musikunterricht-franke.de

Immobilien

Wir suchen für eine Apothekerfamilie ein Grundstück oder Haus egal in welchem Zustand! Bitte alles anbieten! (Für Eigentümer kostenfrei) Immo. Walther Tel. 0341/9188518 www.immobiliien-walther-leipzig.de

Garage in Schönefeld, Stöckelstraße zu vermieten. Anfragen bitte an: garage04347@gmx.de

Unsere Kanzlei sucht:
Rechtsanwaltsfachangestellte/r

Bitte wenden Sie sich an:

Schöne & Braun

Rechtsanwaltspartnerschaft
Familien-, Sozial- und Mietrecht

Hohe Straße 30 | 04107 Leipzig
Telefon: 0341 | 68 41 67 97
www.le-anwaelte.de

SIE sucht IHN

Witwe, 79 Jahre (1,58/68 kg) sucht einen netten Partner (ca. 1,60 groß, gern mit kräftiger Gestalt, aber o. Vollbart). Gemeinsam tanzen, reisen, unterhalten und spazieren gehen, aber getrennt wohnen. Chiffre: Partnerschaft. Interessenten schreiben bitte mit Telefonnummer an: [erapress-medien-agentur | Brandvorwerkstraße 52-54 | 04275 Leipzig](mailto:erapress-medien-agentur@brandvorwerkstra3e-52-54-04275-leipzig.de).

Garten zu verkaufen

Gut gepflegter Garten (205 qm) mit Steinlaube am Stötteritzer Wäldchen zu verkaufen. Telefon: 0152 | 09003403.

Kleinanzeigen/Marktplatz

www.ortsblatt-leipzig.de/Kleinanzeige

ANKAUF
von

- **Altpapier** **8 ct/kg**
- **Buntmetall**
- **Schrott**

- **Alfred-Kästner-Str./ Ecke Löbniger Str.**
04275 Leipzig
Mo/Di/Do/Fr: 9-16 Uhr
Mi: 9-18 Uhr

Weitere Annahmestellen
siehe:
www.albus-leipzig.de

 **01 63 - 8 74 72 14**

5. Hort-Presse-Messe für kleine Redakteure in der HTWK

Eigentlich fehlt nur der Kaffee, um das hektische Treiben komplett authentisch werden zu lassen. Etwa 120 Grundschüler aus dem gesamten Stadtgebiet wuseln durch die Flure der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (HTWK), fotografieren, interviewen, texten und illustrieren. Vom Jugendpresse Sachsen e. V. werden eine Etage höher Workshops angeboten. Bei Christian Strelow laufen alle Beiträge im Computer zusammen. Und am Ende des Tages haben die Kinder ihre Schülerzeitung sogar selbst layoutet, die dann mit minimaler Nacharbeit in der Stadtdruckerei gefertigt wird. Die letzte Ausgabe von 2017 umfasste 36 Seiten!

Es ist bereits die fünfte Hort-Pressen-Messe, die vom Jugendamt ausgerichtet wird und sich an alle 63 Hort-Einrichtungen wendet. Gerda Kellner-Loris spricht nicht nur Grußworte zur Eröffnung und begleitet die Veranstaltung mit drei Kolleginnen aus dem Fachamt Jugend und Bildung, sie engagiert sich auch im Arbeitskreis Kinder und Medien im Hort (AK), der alle

sechs bis acht Wochen zusammenkommt.

Initiator und Mitorganisator der Hort-Pressen-Messe ist Christian Strelow. Der Erzieher von der Schule am Auwald leitet die dortige Medienwerkstatt und rief vor zehn Jahre eine Schülerzeitung ins Leben. Aber es waren die Schulkinder in seinem Hortangebot, die sich mit anderen austauschen und sehen wollten, was die so machen, blickt Strelow zurück. So entstand die Messe-Idee.

Die erste Hort-Pressen-Messe fand im Juni 2010 im Freizeittreff Rabat statt. Später war es das Neue Rathaus und nun die HTWK, in der sich die kleinen Redakteure dank vorlesungsfreier Zeit gut ausbreiten konnten.

„Ich finde es wichtig, dass die Hortkinder lernen, sich zu artikulieren und einzubringen, auch außerhalb dieser Zeitung“, betont Strelow. Dazu käme der Austausch



Emsiges Treiben vor Redaktionsschluss ...

mit anderen Hort-AGs und eben auch, dass die Grundschüler Techniken und Open-Source-Programme beherrschen lernen. Das mache das Wissen ortsunabhängig und nachhaltig.

Auf der Hort-Pressen-Messe bieten die Angebote des Jugendpresse Sachsen e. V. dafür beste Voraussetzungen. „Die vier Workshops werden jeweils drei Mal im Laufe des Nachmittags wiederholt“, berichtet Ronia Contzen. Die Themen reichten vom Fotografieren

und Layouten über Darstellungsformen bis hin zu Comics, Mangas aber auch Bildrechten. In manchen Horten gebe es keine Schülerzeitung, dafür werde ein Podcast gemacht. Wichtig sei das Austauschen, Abgucken, Connecten und Bessermachen, so Contzen aus dem 5er-Team des Jugendpresse Sachsen e. V.

Als Zusatzangebot der diesjährigen Messe konnten die Hortkinder ihre Messe-Buttons selbstermachen sowie

einen Fahrroboter programmieren und umherfahren lassen.

Das RobertaRegioZentrum der HTWK will mit solchen Angeboten das Interesse für Robotik und Programmierung wecken und die Barriere bei Jungs und Mädchen zu MINT-Fächern abbauen.

Aber zunächst warten alle Programmierer und Redakteure von morgen auf die gedruckte Zeitung der 5. Hort-Pressen-Messe.

Text | Foto: Frank Willberg

Zwei Jubiläen im Druckkunstmuseum



Christine Hartmann vom Museum für Druckkunst in der Sonderschau.

Das Museum für Druckkunst Leipzig in der Nonnenstraße 38 verbindet mit der Ausstellung „Eine musikalische Liaison“ zwei Jubiläen miteinander. Es sind das 300. Bestehen des Musikverlags Breitkopf & Härtel und der 200. Geburtstag der Pianistin und

Komponistin Clara Schumann, die ihre Werke zu großen Teilen in diesem Musikverlag herausbrachte. Das Druckkunstmuseum feiert zudem seinen 25. Geburtstag und lädt für den 19. Mai bei freiem Eintritt zum Tag der offenen Tür ein.

Text | Fotos: ane

Ausgezeichnetes
für **Lehrer!**



Als größter Beamtenversicherer bieten wir Ihnen in der privaten Krankenversicherung ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Und das für nur 228,79 Euro im Monat.*

Kommen Sie vorbei – wir beraten Sie gerne.

* Beispiel für einen 35-jährigen Beamten (Sachsen) mit dem Beihilfe-Tarif mit Wahlleistungen im Krankenhaus, ohne Pflegepflichtversicherung, ohne Beihilfegänzungs-Tarif, vorbehaltlich Gesundheitsprüfung.

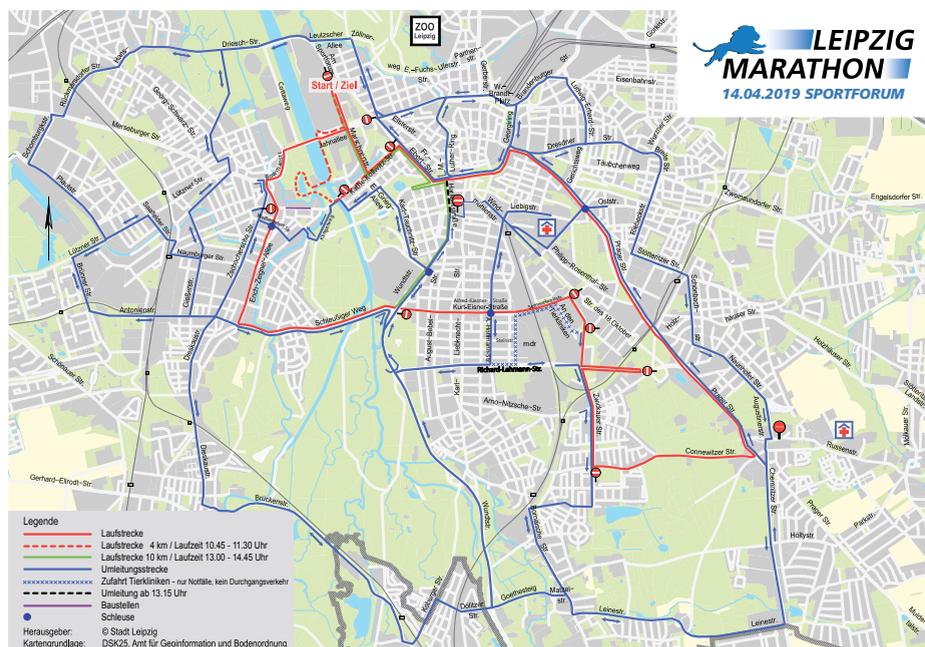
**Kundendienstbüro
Mathias Voigt**
Tel. 0341 2253206
mathias.voigt@HUKvm.de
Bornaische Str. 3 C, 04277 Leipzig
Mo.–Fr. 9.00–12.00 Uhr
Mo., Di., Do. 14.00–18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

43. LEIPZIG MARATHON am 14. April 2019

Straßensperrung während der Sportgroßveranstaltung



Am 14. April 2019 findet im Stadtgebiet von Leipzig der 43. LEIPZIG MARATHON statt.

Die 21 km lange Strecke führt von der Straße Am Sportforum über → Marschnerstraße → Käthe-Kollwitz-Straße → Westplatz → Friedrich-Ebert-Straße → Karl-Tauchnitz-Straße → Martin-Luther-Ring → Roßplatz → Augustusplatz → Grimmaischer Steinweg → Prager Straße → Connewitzer Straße → Probstheidaer Straße → Zwickauer Straße → Richard Lehmann-Straße → Zwickauer Straße → Semmelweisstraße → Kurt-Eisner-Straße → Schlußbiger Weg → Rödelstraße → Antonienstraße → Erich-Zeigner-Allee → Zschochersche Straße → Bowman Straße → Jahnallee → zum Zielbereich in der Straße Am Sportforum

In der Zeit von 8 bis 16 Uhr ist die gesamte Laufstrecke gesperrt und durch Helfer des Veranstalters gesichert. Bereits ab 5 Uhr beginnend werden die Straßensperrungen sukzessive aufgebaut.

Der Start- und Zielbereich befindet sich auf der Straße Am Sportforum in Höhe der ARENA Leipzig. Dieser Bereich ist vom 13. April 2019 ab 20 Uhr bis 14. April 2019 bis 20 Uhr für den Individualverkehr gesperrt.

Um 9.40 Uhr fällt der Startschuss für die Inlineskater, um 10 Uhr ist der Start für den Marathon. Die oben genannte Strecke wird von den Marathonläufern zweimal absolviert. Der Halbmarathon startet 12.45 Uhr auf der Straße Am Sportforum und verläuft nur eine Runde auf der o.g. Marathonstrecke. Der 10 km Lauf startet 13.45. Dazu erfolgt in der Zeit von 13.45 bis 14.30 Uhr die Sperrung der landwärtigen Harkort- und Wundtstraße. Der Veranstalter, die Stadt Leipzig und die Polizeidirektion Leipzig haben das Verkehrskon-

zept intensiv abgestimmt, um die unvermeidbaren Einschränkungen des Individualverkehrs so gering wie möglich zu halten. Dennoch ist von jedem Verkehrsteilnehmer Geduld, Aufmerksamkeit und Verständnis gefragt.

Wesentliche Bestandteile der verkehrsorganisatorischen Maßnahmen sind:

- Auf der gesamten Marathon-Strecke wird es zu umfangreichen Verkehrseinschränkungen für den gesamten Fahrverkehr kommen. Durch die hohe Läuferzahl wird es keine ebenerdigen Querungen oder Schleusen geben.
- Es wird eine großräumige Umleitung um die Laufstrecke ausgeschrieben.
- Die Anfahrt zum Universitätsklinikum Liebigstraße sowie die Notfallaufnahme in der Paul-List-Straße ist über B2-> Wundtstraße-> Harkortstraße-> Riemannstr.-> Karl-Liebnecht-Str. -> Peterssteinweg -> Windmühlenstraße -> Bayrischer Platz uneingeschränkt möglich.
- Eine zusätzliche Anfahrtsmöglichkeit zum Klinikgelände Liebigstraße wird es, in Abhängigkeit zur Streckenbeanspruchung, an der Prager Straße in Höhe des Ostplatzes geben.
- Alle Wohngebiete wie Schlußbig, Südvorstadt, Musikviertel und Bachstraßenviertel, die innerhalb der Laufstrecke liegen, sind über die Brücke Wundtstraße erreichbar.
- Die Friedrich-Ebert-Straße zwischen Karl-Tauchnitz-Straße und Westplatz ist nur in Richtung Norden befahrbar.
- Entlang der Laufstrecke sind an vielen Stellen Haltverbote angeordnet. Sie werden ab 5 Uhr durch das Ordnungsamt durchgesetzt.



www.leipzigmarathon.de oder
Info-Telefon: 0176 | 83 60 69 70
ab 08. April 2019 täglich von 09-16 Uhr

Leipziger Krisentelefon ist Geschichte

Das vom Klinikum St. Georg betriebene Leipziger Krisentelefon mit der Rufnummer 0341 | 9999 0000 hat seine Dienste Anfang des Jahres in der bisherigen Form eingestellt. An dieser Stelle gibt es jetzt nur noch samstags und sonntags sowie an gesetzlichen Feiertagen von 8 bis 18 Uhr psychosoziale Beratungsgespräche.

Seit DDR-Zeiten finden bei diesem regionalen Telefondienst Menschen in seelischen Notlagen Gehör. Zuletzt konnten Betroffene neben Wochenenden und Feiertagen auch die Woche über abends oder nachts anrufen. Das Team am Hörer bestand und besteht auch nach der Neuregelung aus Ärzten, Psychologen und Sozialarbeitern. Die Kosten werden von der Stadt Leipzig getragen.

Auf Anfrage teilte die Leitung der Unternehmenskommunikation des Klinikums St. Georg mit, dass die Änderungen der Telefonzeiten und des Namens - bis 2014 „Telefon des Vertrauens“ - auf einen langen Entwicklungsprozess zurückgingen. In diesem Zusammenhang, hieß es, habe man Faktoren wie Personal und Kosten gemeinsam mit der Stadt Leipzig analysiert. Aufgrund von personellen Umstrukturierungen sei eine durchgängige Erreichbarkeit des bisherigen Krisentelefon nicht mehr zu gewährleisten. Deshalb habe man den Dienst in den Nachtstunden eingestellt. „Die Entscheidung wurde gemeinsam mit der Stadt Leipzig getroffen“, so die Unternehmenskommunikation. Das geänderte Hilfsangebot versteht sich als psychosoziales Beratungstelefon. Hier können unmittelbar Betroffene, Bekannte, Betreuungspersonen oder Angehörige anonym anrufen, um in psychischen Krisen einen ersten Ansprechpartner zu finden. Internet-Informationen des Klinikums St. Georg zufolge gehört das Beratungstelefon zum „Verbund Gemeindenahe Psychiatrie“. Insgesamt fünf Standorte in Leipzig, darunter an der Holzhäuser Straße in Stötteritz, ermöglichen eine wohnortnahe Erreichbarkeit. Die Verknüpfung von Institutsambulanz, Tagesklinik und sozialpsychiatrischer Dienst gewährleistet hierbei psychologische Behandlungen sowie eine psychosoziale Betreuung.

In seelischen Notlagen können Hilfesuchende weiterhin die unabhängige und bundesweit angelegte ökumenische Telefonseelsorge konsultieren. Die kostenlose Hotline mit ehrenamtlich geschulten Helfern ist 24 Stunden unter folgenden Rufnummern erreichbar: 0800 | 111 0 111 und 0800 | 111 0 222. Bei akuter Gefahr für Leib und Leben sollten Betroffene den Gang in eine (psychiatrische) Notaufnahme nicht scheuen oder unter 112 den Rettungsdienst rufen.

Anke Brod

Leselust und mehr

Groß und Klein sind wieder herzlich in die Bibliothek Südvorstadt eingeladen. Hier gibt es für jeden etwas zu entdecken. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

Donnerstags heißt es 15-18 Uhr: Spiel-Satz-Switch. Zusammen Spiele testen.

Fr., 29. März, 16.30 Uhr:

Die Vorlesepatinnen Evelyn Tannhäuser und Sabine Dietsch vom Leselust Leipzig e. V. lesen „Schwarzhase“ – eine Geschichte über einen kleinen unerschrockenen Hasen für Kinder ab 4 Jahre.

Mi., 3. April:

Treppenhausausstellung „Spiegelungen Leipzigs“ von Thomas Düntsch.

Mo., 8. April, 16.30–18.30 Uhr:

Geschichtenküche. Freut euch auf leckere Geschichten und backt kleine Überraschungen.

Für Kinder ab 7 Jahre.

Fr., 12. April, 16.30–17.30 Uhr:

Lesespaß mit kalter Schnauze. Unsere freundliche „Hundenase“ macht wieder Freude am (Vor)-Lesen, nimmt die Angst und baut Stress ab. Ab 9 Jahre. Um Voranmeldung wird gebeten unter bibliothek.suedvorstadt@leipzig.de oder 0341/123-5270.

Fr., 26. April, 16.30 Uhr:

VorLeselust. „Helma legt die Gockel rein“ – eine lustige Hühnergeschichte für Kinder ab 4 Jahre.

Mo., 6. Mai, 16 Uhr:

Lesestunde im Sonnenschein. Wir lesen „Freundschaftsgeschichten“ am Steinplatz neben dem Spielplatz. Für Kinder ab 4 Jahre.

Mi., 8. Mai, 18 Uhr:

Bibo goes Doku: „In den Tiefen des Infernos“. Begleiten Sie den Oscar-nominierten Regisseur Werner Herzog auf einer faszinierenden Reise in das fantastische Reich der weltweit aktivsten und mächtigsten Vulkane.

Di., 14. Mai, 16.30 Uhr:

Licht aus – Geschichte an! „Die Geschichte vom Löwen, der nicht bis 3 zählen konnte“. Ein bunter Zahlenspaß für clevere, löwenstarke Kids ab 4 Jahre.

So., 19. Mai, 11–18 Uhr:

Besucht uns auf dem 28. Connewitzer Straßenfest. Es gibt spannende Überraschungstüten und gebastelt wird natürlich auch.

i Bibliothek Südvorstadt
„Walter Hofmann“
Steinstraße 42
Telefon: 0341 | 123-5271

Wieder besser hören auf natürliche Weise

Schwerhörigkeit
Tinnitus
Lautstärke-Empfindlichkeit
Stressmanagement
Bewusstseinstherapie

PR
Gestaltung: Mein Werbefreund Stefan Arnold

Haben Sie schon gehört, dass sich mit Klängen und Schwingungen der Organismus regenerieren kann? Meine langjährigen beruflichen Erfahrungen als Tonmeisterin in der Studiotechnik Rundfunk sowie später als Betriebsleiterin in der Hörgeräteakustik, bilden die Grundlage für meine jetzige Tätigkeit.

Mit speziellen **holographischen Naturschallwandlern** der deutschen Manufaktur MUNDUS ist es u. a. möglich, den Hörsinn zu trainieren und zu regenerieren. In meiner Praxis nutze ich die dynamische Zellstimulation CELINEMED, um damit die Regenerierung zu unterstützen. Die Regenerierung wird durch ein anerkanntes Messverfahren der Herzratenvariabilität (HRV) mit dem System NILAS MV sichtbar und erlebbar gemacht. Im

Bereich Coaching und Prävention wird dieses Verfahren für alle unter starker Belastung und Stress stehenden Menschen eingesetzt. Eine Entlastung kann die Kapazitäten für den gesamten Organismus wieder freigeben, zu mehr Lebensqualität, mehr Leistungsfähigkeit, und zu einem natürlichen Musik- und Hörgenuss führen.

Als anerkannte Bewusstseinstherapeutin biete ich für Interessierte auch den 5 d-Flash-Cellscan an. Dies ist ein hochschwingendes, bioenergetisches System, welches innerhalb weniger Sekunden das gesamte Körpersystem auf belastende Schwingungen untersucht, die Ursachen aufzeigt und Blockaden erkennt. Fehlinformationen aus unserem Energiefeld können so bereinigt werden. Eine Einführung in meine Arbeit inklusive Hörprobe biete ich gern

für 30,- Euro an. Termine können Sie täglich in der Zeit von 8.00–8.45 Uhr telefonisch mit mir vereinbaren.



Foto-Zentrum Leipzig

HörREGENERIERUNG
Nadja Dethloff
Hörtraining & Verkauf
04275 Leipzig
August-Bebel-Straße 57
Tel: 0341 | 30 61 892
info@hoerregenerierung-leipzig.de
www.hoerregenerierung-leipzig.de

Anzeigen

HAUS für SENIOREN am VÖLKERSCHLACHTDENKMAL

Tagespflege
gemeinsame Zeit verbringen bei netten Gesprächen, kreativem Gestalten, fröhlichem Singen und kleinen Ausflügen.

Ambulante Pflege
wir betreuen Sie auch zu Hause. Lassen Sie sich bei einem persönlichen Termin von uns beraten.

Manuela Herold
- Alle Kassen -

Tel. 0341 / 39 14 511 • Funk 01578 / 39 14 513
Tagespflege & Ambulante Pflege • Leipzig • Schönbachstraße 1

6 x in Leipzig: Ortsblatt-Leipzig

www.ortsblatt-leipzig.de

Dreimal „Clara19“ im April – Blumen und Musik für eine einzigartige Künstlerin

Sonntag, 14. April, 15 Uhr:
„Wo Clara und Johanna den
Richard auf die Palme bringen“

Zur Eröffnung des Leipziger Gartenprogramms am 14. April heißt es ab 15 Uhr im Clara-Zetkin-Park „Clara pflanzt“. Mit Clara Zetkin haben wir es gleich mit zwei Claras zu tun. Dieses Jahr steht im Zeichen des 200. Geburtstages von Clara Schumann.

Zum Eröffnungsprogramm gehört das Einsingen & Einsäen der Blumenmischung „Claras Bouquet“. Die Mischung enthält insektenfreundliche Sommerblumen. Nach dem gemeinsamen Singen unter dem Motto „Wo Clara und Johanna den Richard auf die Palme bringen“ geht es in einer Gartenprozession durch den Park. Gegen 16 Uhr wird Saisonauftakt im Essbaren Palmengarten mit Einsingen & Einsäen der Leipziger Mischung gefeiert. Die Teilnahme ist kostenfrei, der Start erfolgt am Schachzentrum, Anton-Bruckner-Allee. Veranstalter sind die Stiftung Bürger für Leipzig und die Notenspur Leipzig in Zusammenarbeit mit LeipzigGrün, Frauenkultur Leipzig, Schumann Haus Leipzig und gemeinsam grün zum Festjahr Clara19.

Dienstag, 16. April, 18 Uhr:
Kulturstiftung Leipzig lädt
ins Schumann-Haus ein
Die Kulturstiftung Leipzig und der Passage



Der Konzertpianist Rolf-Dieter Arens ist am 16. April im Schumann-Haus und am 28. April in der Alten Nikolaischule zu erleben.
Foto: anne

Verlag laden für den 16. April zu einer Präsentation der Sonderedition Leipziger Blätter „Clara Schumann – Ein Künstlerinnenleben“ in das Schumann-Haus, Inselstraße 18, ein. Die Musikwissenschaftlerin Claudia Forner hält einen Vortrag zu den zwei Leben der Clara Schumann. Die Ehefrau von Robert Schumann war Mutter von acht Kindern, daneben Kom-

ponistin, Musikpädagogin und eine berühmte Pianistin. Am Klavier ist Prof. Rolf-Dieter Arens zu erleben. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 28. April
Kulturstiftung Leipzig lädt
in die Alte Nikolaischule ein

Die Kulturstiftung Leipzig lädt für den 28. April zu der Konzertveranstaltung „Wagner trifft ... Clara Schumann“ in die Alte Nikolaischule ein. Aus Anlass des Festjahres Clara19 zu ihrem 200. Geburtstag wird ein „moderiertes Konzert“ geboten, mit dem Ensemble Himmelfortgrund und Prof. Rolf-Dieter Arens am Broadwood-Klavier. Um 17 Uhr beginnt die Veranstaltung in der Richard-Wagner-Aula. Der Eintritt ist frei. Ab 16 Uhr ist, ebenfalls kostenfrei, der Besuch der Richard-Wagner-Dauerausstellung möglich. Eine Veranstaltung der Kulturstiftung Leipzig und des Ensembles Himmelfortgrund.

Anzeigen

www.bestattungshaus.klaus.de



„Vergiss mein nicht“ –
die Sprache
der Blume tröstet.

Klaus
BESTATTUNGSHAUS

Zschochersche Straße 89 • 04229 Leipzig T 0341 - 350 13 22



BESTATTUNGSHAUS
hänsel
Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter

Leipzig - Auguste-Schulze-Str. 2a - Tel. 034297/40399
Borsdorf - Leipziger Str. 38 - Tel. 034291/32103
Taucha - Rudolf-Winkelmann-Str. 5 - Tel. 034298/68376

Ständige Bereitschaft Tag & Nacht
www.bestattungshaus-haensel.de

**BESTATTUNGSHAUS
FRANZKOWIAK**
Fachgeprüfter Bestatter . Bestattungsvorsorge



Am Südfriedhof
Prager Straße 210
04299 Leipzig

Tag und Nacht 0341 / 2305822
www.bestattungshaus-franzkowiak.de

Von 7 bis 17: Ferienlager für Kinder & Jugendliche

PR

Die Sommerferien nahen mit großen Schritten. Zeit, sich also mal Gedanken zu machen, wie die Sommerferien verbracht werden könnten. Warum immer mit Eltern oder Großeltern verreisen?

Wie wärs mit 14 Tagen Spaß, Abenteuer, Party gemeinsam mit junge Leuten? Ihr denkt das geht nicht – DOCH ES GEHT!

Vom 7. bis zum 20. Juli und vom 20. Juli bis zum 2. August heißt es: Willkommen im Ferienland!

Kinder und Jugendliche zwischen 7. und 17. können für 14 Tage mit in die böhmische Schweiz kommen. In *Srbska Kamenice* führt der gemeinnützige Verein „Ferienland e.V.“ seit 1993 ein Ferienlager durch. Alle Betreuer und Helfer machen diese Arbeit ehrenamtlich und nehmen nicht selten den halben Jahresurlaub dafür.

Im *Intercamp „U Ferdinada“* ist Platz für etwa 130 Kinder, Betreuer und auch Hunde. Alle werden in vier bis sechser Bungalows untergebracht. Die Verpflegung erfolgt über die campeigene Gaststätte.

Im Camp gibt es einen großen Pool mit Rutsche für Schwimmer und Nichtschwimmer. Darüber hinaus können die Kinder Fußball, Volleyball und Tischtennis spielen.

Das ganze Camp ist umrandet vom Fluss *Kamenice*. Geht man über eine kleine Brücke aus dem Camp, befindet man sich direkt im Nationalpark böhmische Schweiz,



Da kommt Freude auf – Ferienspaß im Ferienland!

Foto: Ferienland e.V.

mit Wäldern und hoch aufragenden Felsen. Hier starten die Kinder zu Wanderungen oder zu einer Schnitzeljagd, die natürlich zu einem richtigen Ferienlager ebenso dazu gehören wie Nachtwanderungen mit Geistern und Gespenstern. Mutige können im Außen-Camp eine Nacht im Wald verbringen – mit Eintopf kochen überm Lagerfeuer und Geschichten erzählen.

Zahlreiche Aktivitäten warten auf die Ferienkinder. Sie reichen von Poolparty, Berg- und Neptunfest über Kino und Lagerfeuer bis hin zum Slacklinebalancieren. Mit zwei Kleinbussen wird die nähere Umgebung erkundet. So

geht es zum Beispiel zu einer Shoppingtour nach Decin, zu einer Kahnfahrt durch die wilde und stille Klamm oder zur Felsenburg Falkenstein.

Der Reisestart erfolgt mit Reisebussen in Leipzig am Busbahnhof. In *Srbska* werden die Kinder in altersgerecht Gruppen aufgeteilt, wobei max. 14 Kinder eine Gruppe mit zwei Betreuern bilden. Schon am Abend findet die „Beginnerdisco“ mit einer Filmvorführung statt. Das Besondere am Ferienlager ist, dass die einzelnen Gruppen jeweils eine DigiCam haben, mit der alle Aktivitäten dokumentiert werden. Riesenspaß gibt es dann immer, wenn die gemachten Bilder in ei-

ner DIA-Shows gezeigt werden.

Und was kostet der Spaß?

315 EUR je Kind, wobei es unter bestimmten Umständen bis zu 157 EUR Zuschuss durch die Stadt Leipzig geben kann. Damit dieser Preis gehalten werden kann, ist der Verein auch auf Spenden angewiesen.

Diese können getätigt werden unter der Bankverbindung:
IBAN DE25 8605 5592 1100 6086 10

Ferienland e.V.
Biedermannstraße 95
04277 Leipzig
info@ferienland-sachsen.de
www.ferienland-sachsen.de

Wanderfahrt

25. August – 5. September:

Unterkunft: Pension „Haus Alpenland“ in Steinhaus (Süd-Tirol) Die Anreise erfolgt im modernen, klimatisierten Reisebus (im Preis incl.). + täglicher Transfer zu den Startpunkten. Es wird täglich das Berg-Wandern trainiert. Jeder Teilnehmer kann sich, entsprechend seiner Leistung, aus drei Gruppen – von Leistungsträger bis Anfänger – auswählen. UKB: 12 Tage (11 Übernachtungen) mit VP voraussichtlich 630 EUR (Nichtmitglieder 670 EUR). Verbindliche Anmeldungen bis 30. April: Verein Leipziger Wanderer e.V. • Klaus Siebeneichner • k.siebeneichner@gmx.de
Telefon: 0341 | 9124369

Tanz-Workshop

Sa., 13. April, 11–12.30 Uhr:

Freies Tanzen in der Frauenkulutr, Windscheidstraße. Kursleitung: Mechthild Taskas, ZUMBA®-Instructorin, Tanzpädagogin & Choreografin. Tel. 0341 | 213 00 30
Statt viel zu denken, soll die eigene Körperwahrnehmung sensibilisiert und gestärkt werden. Eigene Erlebnisse und Eindrücke dürfen ihren „bewegten“ Ausdruck finden: mal inspiriert durch die Musik, mal dem eigenen inneren Impuls folgend, mal beeinflusst durch eine andere Person ... Wichtig ist die Freude an neu- oder wieder entdeckter Kreativität, Bewegungsfreiheit und Empfindungen. Kosten: 13 | 10 EUR ermäßigt

Anzeige

NO1[®]
MODE

MODE EXPRESS
Karin Jung
Damenmode Gr. 36–48
Der Frühling ist erwacht!
Einladung zur Modenschau
am 28.03.2019, 19 Uhr
Karl-Liebnecht-Str. 152
04277 Leipzig
Mo–Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa. 09:30 - 12:30 Uhr
Tel.: 0341 3919978



www.ortsblatt-leipzig.de

Tipps für Senioren



Seniorenbüro Süd
mit Seniorenbegegnungsstätte
Prinz-Eugen-Straße 1
Telefon: 0341 3913971
E-Mail: senio-
renbuero.sued@

volkssolidaritaet-leipzig.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 11 bis 17 Uhr

Sozialberatung:

Montag und Donnerstag 10 bis 12 Uhr

Veranstaltungen im März:

Mi 27.03., 14 Uhr:

„Unvergessene Lieder u. Evergreens“ mit
Petra Mans u. Peter Remmler

Do 28.03., 14 Uhr:

Uwe Fröhlich liest Roswitha Geppert
„Wies Rodgehlchn in dn Himmel gahm“

Veranstaltungen im April:

Mo 01.04., 17 Uhr: Bridge

Di 02. | 09.04., 09.30 Uhr:

Aquarellmalerei „Dienstagsmaler“

Di 02.04., 13.30 Uhr:

Kreatives Basteln

Mi 03.04., 14 Uhr:

Musikcafé mit David Reiss

Mo 08.04., 10 Uhr:

Machen Sie sich fit für die Woche!“ –
leichte Gymnastik

Mi 10. | 24.04., 09.00 Uhr:

Aquarellmalerei

Mi 10. | 24.04., 14 Uhr:

Musikcafé mit Ilko Nikolov

Mi 10.04., 13.30 Uhr:

Romménachmittag

Mi 17.04., 14 Uhr:

„Und wieder ist Frühling“ musikalischer
Nachmittag mit Werner Volkmar

Mi 17. | 24.04., 13.30 Uhr:

Romménachmittag

Do 18.04., 14.30 Uhr:

LVB-Mobilitätsberatung

Do 18.04., 14.30 Uhr:

Treffen der Selbsthilfegruppe Diabetiker

Di 23.04., 13 Uhr:

Skat-Stammtisch

Di 23.04., 16.30 Uhr:

Treffen der Sucht-Selbsthilfegruppe
„Albatros“

Di 30.04., 10.30 Uhr:

Hand-/Fingergymnastik, Sandbad u. Ge-
dächtnistraining

Veranstaltungen im Mai:

Mi 08.05., 14 Uhr:

Musikcafé mit Oliver Thomsen

Mi 15.05., 14 Uhr:

„Eine Reise um die Welt“ mit der Theater-
gruppe der 8. Grundschule Leipzig

Informationen zum vollständigen Ver-
anstaltungsprogramm sowie zum Bera-
tungsangebot erhalten Sie direkt im Se-
niorenbüro Süd oder telefonisch.

Es lebe die Stimme

A-cappella-Festival Leipzig wird 20

Es ist tatsächlich wahr. Das *Gesangsen-
semble amarcord* begeht die Ausgabe Nummer 20
seines geliebten internationalen Gesangsfesti-
vals. Es findet vom 26. April bis zum 4. Mai
an unterschiedlichen Orten in Leipzig statt,
darunter in der Thomaskirche und im Gewand-
haus, aber auch im Kunstkraftwerk und im
Haus Leipzig.

Am 27. April tritt in der Peterskirche, Südvor-
stadt, das Huelgas Ensemble auf, eines der ver-
siertesten Ensembles für Alte Musik. „Ob drei-
oder siebenstimmig, weltliches oder geistliches
Werk, dieser Konzertabend steckt voller Far-
ben, Überraschungen und dürfte alle Freunde
polyphoner A-cappella-Schätze überglücklich
machen“, heißt es in der Ankündigung.

Am 28. April heißt es im Kupfersaal „Viva voce
– Es lebe die Stimme“.

In der Michaeliskirche am Nordplatz ist am
30. April ein klassisches Programm mit geistli-
chen Werken zu hören.

anne

www.a-cappella-festival.de



Das Ensemble amarcord.

Foto: amarcord | Martin Jehnichen

Der Weg ist das Ziel. Mit dem Rad durch Kirgisien

Donnerstag, 4. April, 19 Uhr:

Multimedialer Vortrag

Der Weg ist das Ziel. Mit dem Rad im
Sommer 2018 durch Kirgisien

Sabine Mehnert, Leipzig

Sie war wieder unterwegs... allein mit dem
Fahrrad. Start von der Hauptstadt Bischkek in
die alte Handelsstadt Osh, auf den Spuren der
Alten und Neuen Seidenstraße.

Für Sabine Mehnert ist das „Entdecken per
Fahrrad“ fast schon Passion; sie bereiste be-
reits Länder wie Armenien, Georgien, den Iran,
Lapland, das Baltikum... Dieses Mal war sie
unterwegs im Land mit den hohen Bergen des
Tien Shan, dem zweitgrößten Gebirgssee der
Erde ‚Yssyköl‘. Entlang auf Straßen, die keine
mehr sind, begegnete sie freundlichen und



hilfsbereiten Menschen, wilden Pferdeherden.
Frauenkultur. Eintritt: 4,- | 2,- Euro ermäßigt

Sonntag, 07. April, 16 Uhr:

Solo-Konzert: Lieblingsstücke

Claudia Ursula Steidte, Akkordeon

Das Programm wandert durch „Beziehungsjah-
re mit meinem Instrument“ – und bringt sehr
abwechslungsreich verschiedene Arten des
Akkordeonspiels zum Klingen. Gespielt werden
Kompositionen original für Akkordeon, Bear-
beitungen aus der Alten Musik, Musette und
eigene Stücke – emotional berührend, beein-
druckend und heiter.

Claudia Ursula Steidte, Musikerin, Musikthera-
peutin & -pädagogin für Akkordeon und Mu-
sikalische Früherziehung

Eintritt: 7,- | 5,- Euro ermäßigt



Zentrum Frauenkultur

Windscheidstr. 51 | 04277 Leipzig

hallo@frauenkultur-leipzig.de

Telefon: 0341 | 213 00 30

www.frauenkultur-leipzig.de





In der Bibliothek

Vom 5. bis zum 7. April

Di., 16. April, 16.30 Uhr:
Licht aus - Geschichte an! „Helma legt los“ - Eine kunterbunte Ostergeschichte. Für Kinder ab 4 Jahre.

Mi., 17. April, 16.30-18 Uhr:
Osterbasteln. Für Kinder und Familie.

Bibliothek Südvorstadt „Walter Hofmann“ • Steinstraße 42

Leipziger Eierlei in der Alten Börse

Was der Student Johann Wolfgang von Goethe wohl dazu gesagt hätte, dass in der altherwürdigen Alten Börse hinter ihm eine Welt von bunten Eiern auf Besucher wartet.

Und wer das wohl schafft, alle 8000 kunstvoll verzierten Stücke anzuschauen, die dort vom 5. bis zum 7. April präsentiert werden.

Auf der Internationalen Ostereierbörse zeigen 30 Künstlerinnen ihre Werke, die in verschiedenen Techniken ausgeführt wurden. Edith Breitzkreuz aus Gotha zum Beispiel verziert Eier kunstvoll mit Stroh. Das ist eine sehr aufwändige Technik. „Man muss das lange lernen und viel üben, üben, üben“, sagt



Eier mit schönen Mustern aus Stroh.

Foto: anne

Ostermarkt in der City

Der Ostermarkt und die Historische Leipziger Ostermesse (außer am Karfreitag) gehören zur Leipziger Innenstadt wie die Buchmesse oder die Marktstage.

Alle Jahre wieder bitten auch diesmal verschiedene Händler und Gastronomen ihre Waren bzw. kulinarischen Köstlichkeiten feil.

Und der Tradition folgend, buhlen



Ostermarkt vorm Alten Rathaus. Panorama: Marktamt Leipzig



die Künstlerin. Aus Leipzig ist unter anderen Dagmar Wagenbreth

(kleines Foto) mit ihren Kreationen dabei.

Das Stadtgeschichtliche Museum und Kerstin Dischereit laden Neugierige aus Nah und Fern zum Besuch der Ostereierbörse ein.

Ostereier selbst verzieren
Wer Lust hat, unter Anleitung selbst Ostereier zu verzieren, hat dazu am Freitag, 29. März, von 15 bis 17 Uhr im Bürgerverein Waldstraßenviertel, Hinrichsenstraße 10, Gelegenheit. Da ist erneut Dagmar Wagenbreth zu Gast. Ebenso am 10. April von 17 bis 18.30 Uhr in der Volkshochschule Paunsdorf, Wiesenstraße 14.

Text | Fotos: anne

natürlich auch wieder Jongleure, Komödianten und Musikanten um die Aufmerksamkeit der kleinen wie großen Besucher in der Leipziger Innenstadt. Garküchen mit deftigen Speisen und Tavernen voll labendem Trank laden Sie ein, Ihren Gaumen zu erfreuen. Und ein bisschen fühlen Sie sich wie anno 1458 als die Ostermesse noch ein Leipziger Meßprivilegium war. Öffnungszeiten:
17. bis 22. April 2019 von 10 bis 20 Uhr (außer Karfreitag), am Ostermontag von 10 bis 18 Uhr.

Geöffnet ist von 10 bis 18 Uhr. www.leipziger-eierlei.de

Anzeige

Wir wünschen unseren Kunden frohe Ostern!



Autohaus Mühl GmbH
Wolfgang-Heinze-Straße 52 · 04277 Leipzig
☎ 0341 3013006 · Fax 0341/3013082
www.autohausmuehl.de · info@autohausmuehl.de

*Ihr kompetenter Partner
im Leipziger Süden
seit 1963!*





Anzeigen



**Das Gras
wächst
wieder ...**

**Wir führen ein breites
Sortiment an Rasenmähern
und beraten Sie gern.**

**Frohe Ostern wünscht das
Team von**

**Gartentechnik
Kirchhof**

Bornaische Str. 201 · 04279 Leipzig

Beratung - Verkauf - Service

Mo. bis Fr. 8-18 Uhr

Tel. 0341/3383925

E-Mail: info@gartentechnik-kirchhof.de

Friseur & Nageldesign

Madelaine Dörr

**Unserer Kundschaft
frohe Ostern!**



Bornaische Str. 35

04277 Leipzig

☎ 3011174

Mo, Di, Mi, Fr 9-18 Uhr
Do 9-19 Uhr · Sa 8-12 Uhr

*Wir wünschen ein
frohes Osterfest!*



**Fahrradladen Brüderlein
Bernhard-Göring-Straße 95**



Fahrräder
u. a. Liegedreiräder
Fa. HP Velotechnik

Fahrräder · Ersatzteile · Zubehör

Öffnungszeiten:

Mo./Mi./Fr. 9-13 u. 15-18 Uhr

Di. 15-18 Uhr · Do. 9-13 Uhr

**Meine neue Sonnenbrille von
Augenoptik Staske ...
dort bin ich gut beraten.**

AUGENOPTIK
STASKE
LEIPZIG

Siegfriedstraße 1
04279 Leipzig-Lößnig
Telefon: 0341-33 66 754

Wolfgang-Heinze-Straße 20
04277 Leipzig-Connewitz
Telefon: 0341-30 12 280



Bastel- und Spielideen rund um das Familienfest

Basteltipps zum Osterfest

Bunte Fensterdeko: Für eine hübsche Ostergirlande zusammen mit dem Nachwuchs aus Tonkarton oder Papier Eierformen ausschneiden. Diese nun mit Krepppapier, Watte, Schnüren, Federn oder Perlen bekleben, auf eine Schnur fädeln oder ankleben und ans Fenster hängen. Eine schöne Ergänzung sind Frühlingskratzbilder der Marke kinder. Was kommt zum Vorschein? Eine Blume? Ein Schmetterling? Enthalten sind der Kratzer, der Aufhänger und sogar etwas zum Naschen.

Drollige Socken-Osterhasen - ein Socken-Osterhase ist Deko und Kuschelfreund zugleich: Eine Socke zu 2/3 mit Reis oder Linsen füllen und oberhalb der Füllung mit Garn zubinden. Den überstehenden Stoff einschneiden und mit der Schere zu Ohren abrunden. Anschließend unterhalb der entstandenen Ohren mit einer Kordel oder Stoffband einen Teil der Füllung zum Kopf abbinden. Wackelaugen aufkleben, einen Knopf als Nase annähen und Schnurrhaare mit schwarzem Filzstift aufmalen. Auf den Bauch kann man Filz kleben und um den Hals ein Glöckchen binden.

Kinder haben großen Spaß daran, Ostereier mit Fingerfarben oder Wasserfarben zu bemalen. Sollen die Eier einheitlich gefärbt werden, gibt es neben handelsüblichen Eierfarben auch natürliche Alternativen. So lässt sich beispielsweise durch Aufkochen von Zwiebelschalen, Karotten, Rote Bete, Kurkuma oder Spinat ein toller Färbesud herstellen, in dem die Eier mitgekocht werden - Anleitungen dazu gibt es im Internet.



Ob Malen oder Basteln: Frühlingsmotive, wie Schmetterlinge oder Blumen, sind eine schöne Dekoration zu Ostern. Foto: djd/Ferrero

Spieltipps zum Osterfest

Hasen-Kegeln: Socken-Osterhasen in einer Gruppe aufstellen, je nach Alter der Spieler in geeignetem Abstand eine Linie mit Kreide oder einem Stoffband ziehen. Wer braucht die wenigsten Würfe, um die Hasenbande von der Markierung aus umzukegeln? (djd)

**Autopoint
Connewitz**

AUTOteam

Kfz-Meisterwerkstatt



**Wir wünschen
Frohe Ostern!**

Inspektion ● Ölservice

● HU/AU ● Klimaanlage-Service

● Reifenservice ● Autoglas-

Service ● Zulassungservice u. v. m.

**Wolfgang-Heinze-Straße 20
04277 Leipzig • Tel. 0341/3025340
www.autopoint-connewitz.de**

Märchen

Die Osterfeiertage im April stehen kurz bevor. Wer nach dem Ostereiersuchen müde geworden ist, kann sich ja in ein paar lustige Bilderbücher vertiefen. Die Leipziger Bibliotheken halten viele schöne Bücher mit Tiergeschichten zum Schauen, Lesen und Vorlesen bereit. Und jede Menge Märchenbücher stehen ebenfalls zur Auswahl.

Text | Foto: anne



Neues von Klett Kinderbuch

„Linie 912“

In Thilo Refferts neuem Kinderbuch treffen sich in und um den Bus der Linie 912 die Lebenswege von neun Zwei- und einem Vierbeiner. Alle sitzen zur selben Zeit im selben Bus, und doch erlebt jeder die Fahrt ganz anders.

„Die Böckchen-Bande im Altersheim“

Der in Connewitz beheimatete Verlag Klett Kinderbuch bringt neue Abenteuer der Böckchen-Bande heraus. Nachdem die Bande schon in der Schule und im Schwimmbad unterwegs war, kommt jetzt ein neues turbulentes Abenteuer hinzu. In dem witzigen Buch „Die Böckchen-Bande im Altersheim“ von Björn Rørvik und Gry Moursund verschlägt es die drei Böckchen-Brüder ins Haus Waldfrieden, wo es ordentlich turbulent zugeht. anne

Buchtipps aus der Südvorstadt



Monika Peetz – Das Herz der Zeit
Band 1: Die unsichtbare Stadt

Was wäre heute, wenn ich das Gestern ändern könnte?

Lena: Ein Mädchen ohne Vergangenheit. Aber mit tausend Fragen. Und nicht einmal ihre beste Freundin Bobbie kann sie beantworten, obwohl sie sonst immer alles weiß.

Dante: Ein Junge mit verschiedenfarbenen Augen. Er kommt aus einer anderen Welt. Und vielleicht hat er die Antworten, nach denen Lena sich so sehnt.

Eine geheimnisvolle Uhr mit acht Zeigern verbindet ihre Welten.

Eine Reise beginnt, die die Grenzen des Vorstellbaren sprengt.

Empfohlen von Ihrer Buchhandlung Südvorstadt

ISBN 978-3-8052-0033-2

Preis: 18 EUR

Buchhandlung Südvorstadt
Karl-Liebnecht-Str. 126 / Ecke HTWK
www.buchhandlung-suedvorstadt.de



Anzeigen

FRISEUR CHARMANT GmbH

7 x in Leipzig

Chic in den Frühling - chic zu Ostern
Wir wünschen allen Kunden ein frohes Osterfest.

Die Geschäftsleitung und Mitarbeiter

Friseursalons:

- Biedermannstraße 40 Tel. 3025124
- Bornaische Straße 109 Tel. 33388315
- Schlesierstraße 41 Tel. 86059609
- Joh.-R.-Becher-Str. 12 Tel. 3303372

- Papiermühlstraße 12a Tel. 86059606
- Täubchenweg 86 Tel. 68651510
- Karl-Liebnecht-Str. 167 Tel. 3013955

www.charmant-friseure.de

Kosmetik- u. Fußpflegesalons: • Joh.-R.-Becher-Str. 12 Tel. 3 30 33 72

Alt-Connewitz
HOTEL · RESTAURANT

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Osterfest.

Unsere Zimmerpreise:
EZ ab 69,00 € DZ ab 99,00 €
Nachbarschaftsrabatt 10 % auf die gebuchte Kategorie, außer in Messezeiträumen

Öffnungszeiten Restaurant:

Dienstag bis Samstag ab 17 Uhr
Für Feierlichkeiten gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Familie Kießling

Meusdorfer Str. 47 A • 04277 Leipzig
Tel. 0341/30 13 770 • Fax 0341/30 13 800
Mail: info@alt-connewitz.de
Web: www.alt-connewitz.de

Kalender- geschichten

Im Rosental, am Rand des ältesten öffentlichen Kinderspielplatzes der Stadt, der 1871 auf Anregung des Allgemeinen Deutschen Frauenvereins entstand, erinnert seit 1925 das vom Leipziger Bildhauer Adolf Lehnert geschaffene Denkmal an die Frauenrechtlerin **„Nachtigall im Winter“: Louise Otto-Peters** und Schriftstellerin Louise Otto-Peters.

Eingeweiht wurde das Denkmal bereits 1900, fünf Jahre nach dem Tod von Louise Otto-Peters am 13. März 1895, auf dem Alten Johannisfriedhof. Frauen in ganz Deutschland hatten mit einer Lotterie die Kosten für den Denkstein aufgebracht, unterstützt von Schriftstellerinnen wie Marie von Ebner-Eschenbach und Hedwig Dohm.

Geboren wurde Louise Otto-Peters vor 200 Jahren, am 26. März 1819, in der Familie eines liberalen Juristen in Meißen. Nach Leipzig kam sie als junge Frau mit der damals gerade eingeführten Eisenbahn, im Dorf Gohlis hatte sie Verwandte. In den „Sächsischen Vaterlandsblättern“ las sie 1843 einen Beitrag „Über die Teilnahme der weiblichen Welt am Staatsleben“ von Robert Blum – und schickte einen kleinen Aufsatz dazu an die Redaktion. Sie erklärte, dass es „unsittlich“ sei, wenn die Teilnahme der Frauen am Staatsleben unterbliebe. 1846 erschien ihr Roman „Schloss und Fabrik“, der das Elend der proletarischen Bevölkerung im Erzgebirge behandelte; 1847 rezensierte Blum ihren ersten Gedichtband



Jugendbildnis Louise Otto

„Lieder eines deutschen Mädchens“ und nannte sie „eine Nachtigall im Winter“.

Ihre mutigen öffentlichen Äußerungen machten Louise Otto bekannt, auch über Sachsens Grenzen

hinaus. Sie nutzte ihr kleines Erbvermögen, um von 1849 bis zum Verbot 1852 eine „Frauen-Zeitung“ herauszugeben, die alle demokratischen Frauenaktivitäten unterstützte und auch vom Leben der Frauen niedriger Stände – den Arbeiterinnen, Dienstmädchen und Tagelöhnerfrauen – berichtete.

1858 heiratete sie August Peters, der wegen aktiver Teilnahme an den Revolutionskämpfen 1848 sieben Jahre inhaftiert gewesen war. Gemeinsam zogen sie nach Leipzig, Peters gab

hier die „Mitteldeutsche Zeitung“ heraus, in der Louise zu Frauenfragen publizierte. Doch schon nach sechs Jahren Ehe starb Peters an den Folgen der Haft.

Louise Otto-Peters gründete im Februar 1865 mit gleichgesinnten Frauen – Auguste Schmidt, Ottilie von Steyber und Henriette Goldschmidt – den Frauenfortbildungsverein Leipzig, im Oktober 1865 dann den Allgemeinen Deutschen Frauenverein und machte damit Leipzig zur Wiege der deutschen Frauenbewegung.

Dagmar Schäfer



Erste Ausgabe der „Frauen-Zeitung“ vom 21. April 1849. Abb.: Archiv der Autorin

Anzeige



Service-Wohnen für Senioren in der Südvorstadt

- barrierearmes Energieeffizienzhaus in der Steinstraße 65 (Bezug ab Frühjahr 2019)
- 2-Raum-Wohnungen 41 bis 72 m²
- hochwertige, seniorengerechte Ausstattung
- umfangreiche Beratung und Betreuung
- individuelle Wahl-/Zusatzleistungen

Rufen Sie uns an!
☎ 0341 / 909 863 11

Infos online:
www.stein65.de

Kräuterwanderungen

Di., 9. April, 16 Uhr, Eingang Dölitzter Wassermühle: Der Bürgerverein Dölitz e. V. lädt zu einer Kräuterwanderung mit anschließender Verkostung ein. Im Goethepark werden gemeinsam mit der Kräuterfee Urte Grauwinkel Frühlings-Wildkräuter gesammelt, die dann im Seminarraum der Dölitzter Wassermühle zu grünen Speisen verarbeitet und verkostet werden. Anmeldung erwünscht: Urte.Grauwinkel@web.de

Fr., 12. April, 15-17 Uhr
Kräuterwanderung im Mariannenpark. Kerstin Leubner, Sozialpädagogin und zertifizierte Kräuterfrau erklärt, was man aus frischen Kräutern zaubern kann. Wildkräuter versorgen unseren Körper mit wertvollen Nährstoffen. So hat die Frühjahrsmüdigkeit keine Chance! Bitte eine Kleinigkeit fürs Picknick mitbringen. Bei Dauerregen findet die Veranstaltung im Interkulturellen Frauen-Informations- und Begegnungszentrum (FiA) statt. Treffpunkt: FiA, Konradstr. 62 | Eintritt frei • Anmeldung erwünscht. Telefon: 0341 | 58154515

Frühjahrsputz

Der Bürgerverein Döllitz e.V. sucht noch viele fleißiger Mitstreiter, die beim Gartentag in der agra wieder beim Frühjahrsputz helfen. Auf der Döllitzer Seite soll das Kinderreich in Ordnung gebracht und auf der Markkleeberger Seite der Bereich der historischen Pergola oberhalb des großen Parkteichs von Wildwuchs befreit werden. Anschließend soll die Raseneinsaat vorbereitet werden. Dazu werden viele Helfer möglichst mit Schneidwerkzeugen, Hacken, Spaten und Besen benötigt.

Der Einsatz ist am 6. April von 9-14 Uhr geplant, wobei jeder nach seiner persönlichen Zeitplanung helfen kann.

Helfer für das Kinderreich treffen sich um 9 Uhr vor Ort, ansonsten ist der Treffpunkt am Festanger 8, Markkleeberg. Erfahrungsgemäß gibt es ein Mittagspicknick in der Ökoschule.



Theo Grünschnabel: Kroküßchen

Jedes Jahr begleitet uns beim ersten Gang in den Garten neben Vorfreude auch eine leichte Aufregung. Was steht diesmal an? Bei frühlingshaften 16°C brechen wir gen Kleingarten auf. Schon beim Passieren der ersten Parzellen bemerken wir: Es geht wieder los. Alle Welt kommt aus ihren geschützten Heimen gekrochen. Ein Gemisch aus Bratwurstdunst, Kinderlachen und Kettensägen schwebt uns entgegen. Die Vögel balzen um die Wette. Doch auch unerwartete Überraschungen lassen nicht lange auf sich warten: Ein Blechmonster hatte mit unserem Lattenzaun gekuschelt.

Vor dem Gartentor wurden netterweise kleine Hundehäufchen

abgelegt. Das Dach der Gartenlaube war undicht und noch obendrein war jemandem die Mülltonne bis in unseren Garten hinein übergelaufen. Vom Gemüsebeet her flüstert es Arbeit.

Meine Tochter steht derweil mitten in einem endlos großen Teppich aus Krokussen und kommt aus dem Staunen nicht heraus. In solchen Momenten möchte ich gern wieder ein kleines Kind sein und mich einfach unbekümmert an den vielen kleinen Wundern erfreuen. Die fleißigen Bienen, der Duft und die kräftigen Farben – für sie ist das der Frühling.

Das Stück Land ist einem gegeben. Was man daraus macht, ist jedem selbst überlassen. Wenn man nur

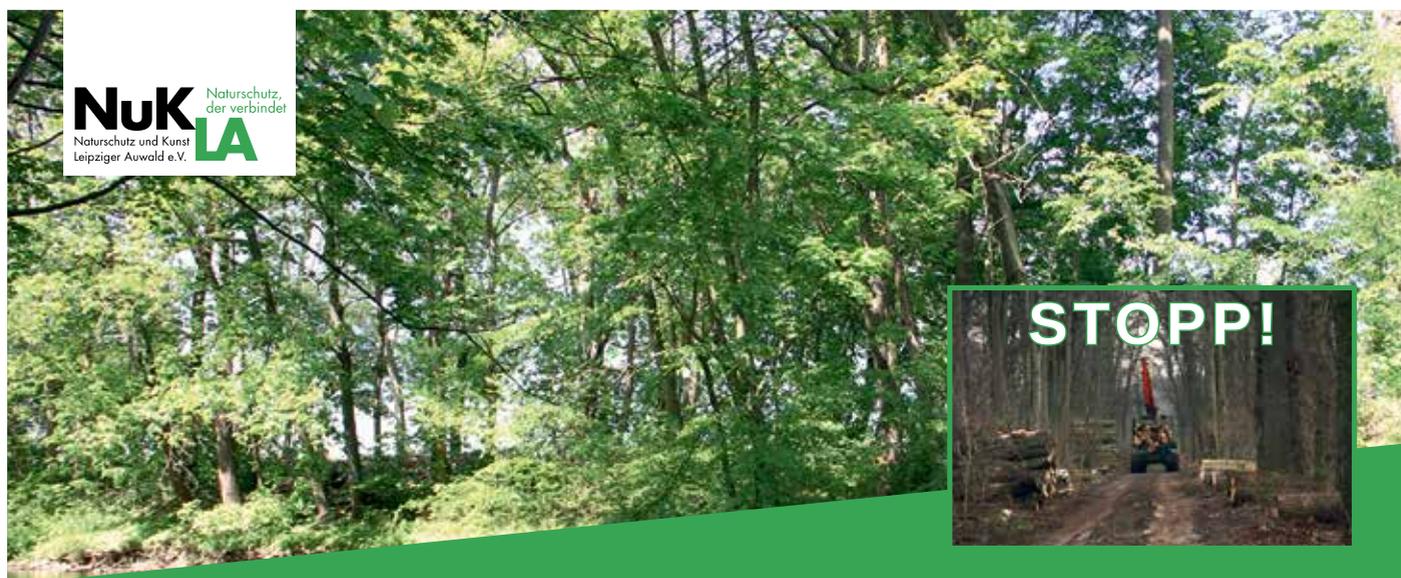
noch die Arbeit und nicht mehr das Schöne sieht, dann ist allerhöchste Zeit für einen Perspektivwechsel.

So ist der Saisonauftakt reich an Sinneseindrücken und es ist eigentlich verwunderlich, dass ich kaum mehr registriere, wenn die Sonne auf der Nase kitzelt oder die Schneeglöckchen läuten.

Bevor ich ernsthaft traurig werde, setze ich mich ins Blütenmeer zu meiner Tochter und begutachte den ersten Regenwurm des Jahres. Das tut gut. Ich gebe meiner Tochter dankend einen Krokus(s) auf die Wange und mache mich frisch ans Werk.

Theodor Jähkel

Anzeige



NuK Naturschutz,
der verbindet
LA
Naturschutz und Kunst
Leipziger Auwald e.V.

Die GRÜNE LIGA Sachsen mit ihrem rein ehrenamtlich arbeitenden Leipziger Verein Naturschutz und Kunst Leipziger Auwald e. V. (NuKLA) hat mit einem Eilantrag die Aussetzung der forstwirtschaftlichen Maßnahmen und damit die massenweise Entnahme von wertvollen Stark- und Biotopbäumen auf den EU-geschützten Flächen des Leipziger Auwaldes erreicht. Durch ein zusätzliches Hauptsacheverfahren soll endgültig entschieden werden. Mit der Feststellungsklage wollen wir einen Prozess führen, dessen Urteil deutschlandweit Anwendung finden und zum endgültigen Verbot von Forstwirtschaft in EU-geschützten Wäldern führen soll! Wir rechnen mit einem Verfahren über alle Instanzen bis zum EU-Gerichtshof. Derzeit liegt alles noch beim Verwaltungsgericht Leipzig, Kosten bisher: 50.000 €.

Das Urteil zur Weservertiefung hat gezeigt, dass die EU sich selbst und ihre Festlegungen zum Erhalt unserer Lebensgrundlagen ernst nimmt und entsprechend entscheidet. Dazu müssen wir aber den gerichtlichen Weg bis zu Ende gehen können.

Helfen Sie uns und damit allen, die sich schon seit Jahren für den Erhalt unserer geschützten Wälder einsetzen!

Spenden auf das NuKLA-Konto DE82 8309 4495 0003 1646 08 bei der Ethikbank Eisenberg oder direkt auf unserer Website www.nukla.de mit dem Stichwort „Klage“. Diese Gelder werden ausschließlich für die Anwalts- und Gerichtskosten eingesetzt!

Ihr gutes Recht: Sie fragen – wir antworten!

PR

Freude statt Streit – Nachlass zu Lebzeiten regeln

Rechtsanwalt
Jörg Schöne jr.
antwortet im
Ortsblatt-Leipzig
auf Leserfragen.
Diesmal zum
Thema Erbrecht.

Warum ist „Erben“ oftmals ein Reizthema?
RA Jörg Schöne:

Leider verdrängen viele Menschen zu Lebzeiten den Gedanken an den Tod. Liegt dann beim Ableben keine Regelung über den Nachlass bzw. ein Testament vor, tritt die gesetzliche Erbfolge ein. Diese wiederum führt oftmals zu Streitigkeiten innerhalb der Familie, weil sich der eine oder andere ausgegrenzt fühlt.

Dabei stellt die gesetzliche Erbfolge doch sicher, dass jeder etwas erbt?

RA Jörg Schöne:

Das schon. Aber wenn beispielsweise eine Tochter bzw. ein Sohn die Eltern bislang gepflegt hat, während sich die Geschwister wenig oder gar nicht gekümmert haben, kann sich der Pflegende bei der Nachlassregelung durchaus benachteiligt fühlen. Also muss das berücksichtigt werden.

Streitigkeiten liegen oftmals auch auf der Hand, wenn der Pflegende die Vollmacht über alle Konten hatte, aber beim Ableben den anderen Erben keine Rechenschaft über Einnahmen und Ausgaben geben kann. Buchführung wäre hier angebracht.

Ein weiteres Beispiel sind Versprechungen wie „du erbst mal meine Briefmarkensammlung“. Wenn sich diese dann andere

Verwandte aneignen, kommen nicht nur Emotionen ins Spiel, meist sind auch heftige Auseinandersetzungen die Folge.

Wie kann man also Streit vermeiden?

RA Jörg Schöne:

Indem man seinen so genannten letzten Willen bereits zu Lebzeiten regelt. Das kann durch ein Testament oder einen Erbvertrag erfolgen. Ein öffentliches Testament erfolgt beispielsweise vor einem Notar. Ein privates Testament sollte eigenhändig geschrieben und mit Datum versehen werden. Sind größere Wertgegenstände oder ein Grundstück davon betroffen, sollte rechtliche Hilfe in Anspruch genommen werden, damit aus Unkenntnis heraus keine nachteiligen Verfügungen entstehen. Um sicher zu gehen, kann das Testament auch in amtliche Verwahrung – Amtsgericht – gegeben werden. Während ein privates Testament vom Erblasser geändert werden kann, wird ein Erbvertrag notariell beurkundet und ist für alle bindend.

Und wenn sich Erben nicht einigen können?

RA Jörg Schöne:

Könnte man gegen seine Miterben eine Klage bei Gericht einreichen. In diesem Fall sollte man vorher unbedingt den Rat eines Rechtsanwaltes einholen.

Kann ein Erblasser sein Testament auch mit Auflagen versehen?

RA Jörg Schöne:

Wer erbt, bestimmt der Erblasser. Aber selbst wer „enterbt“ wird, erhält den so genannten Pflichtteil. Dieser wird immer finanziell abgegolten. Darüber hinaus kann der Erblasser ein Vermächtnis hinterlassen, beispielsweise die Firma in seinem Sinne weiterzuführen. Oder

Schöne & Braun

Rechtsanwaltspartnerschaft

Jörg Schöne jr.

Rechtsanwalt

Familien-, Sozial- und Mietrecht

Hohe Straße 30 | 04107 Leipzig

Telefon: 0341 | 68 41 67 97

www.le-anwaelte.de

er kann verfügen, wie der Nachlass aufgeteilt wird, ob der hilfsbereite Nachbar etwas erhält oder wer die Grabpflege übernimmt.

Wer aber kontrolliert das eigentlich?

RA Jörg Schöne:

Auch dafür kann der Erblasser in seinem Testament eine Person festlegen, die als Testamentsvollstrecker fungiert. Da das nicht unbedingt jedem obliegt, kann das auch dem Nachlassgericht übertragen werden.

Nun ist ein Erbe nicht immer unbedingt ein Segen. Kann man es auch ausschlagen?

RA Jörg Schöne:

Innerhalb von sechs Wochen kann man entscheiden, ob die Erbschaft angetreten oder ausgeschlagen werden soll. Letzteres beinhaltet jedoch den Verlust des Erbanspruchs, er geht dann auf die anderen Erben über. Bevor man sich für so einen endgültigen Schritt entscheidet, lohnt es sich auf jeden Fall, rechtlichen Beistand einzuholen.

Sie haben Fragen?

Senden Sie diese bitte an: Rechtsanwalt Jörg Schöne | www.le-anwaelte.de oder an erapress@ortsblatt-leipzig.de
In unserer Rubrik „Ihr gutes Recht“ beantworten wir Ihre Fragen anonym und kostenfrei.

Anzeige



**Pflegedienst
Kathrin Bosold**

Pflegedienst
Physiotherapie
Wohnservice

In unserem „**Wohnen Am Kreuz**“ in der Arno-Nitzsche-Str. 14 bieten wir Ihnen moderne Einraumwohnungen.

Ein **ambulanter Pflegedienst** ist vor Ort.

Großzügige Gemeinschaftsräume und ein Südseitengarten sorgen für optimale Wohnqualität.

Infos unter **0341 - 30 80 60**

www.pflege-in-leipzig.de

[pflegedienstkathrinbosold](https://www.facebook.com/pflegedienstkathrinbosold)

Hilfe für Löffelfamilie

Die legendäre Löffelfamilie muss mal wieder Spenden sammeln. Doch diesmal geht es nicht um Verschönerung der Kult-Leuchtreklame in der Karl-Liebknecht-Straße, sondern um deren Heilung. Im Zusammenhang mit einer Protestaktion (siehe Foto) gegen die Räumung des so genannten Black Triangel amputierten die Verursacher Vater, Sohn und Tochter der Löffelfamilie. Die Kosten der Reparatur werden für das Vereinsbudget beträchtlich sein.

„Besonders absurd ist diese Zerstörungswut im Falle der Feinkost-Genossenschaft, an deren Fassade sich die Löffelfamilie befindet“, so Peter Dorsch, Vorsitzender des Löffelfamilie e.V. „Die Losungen der Protestierenden ‚Häuser denen, die drin wohnen‘ und linke Freiräume sind auf diesem Grundstück längst verwirklicht.“



Wer sich an den Behandlungskosten gegen eine Spendenbestätigung beteiligen möchte: Löffelfamilie e. V.
DE56 8605 5592 1100 9140 87
Sparkasse Leipzig